

IT-Spezialisten zeigen soziales Engagement

5 000 Euro für Kinderhospiz-Dienst

Karlsruhe (pm). Der technologieorientierte IT-Dienstleister MegaPart übergab in seinem Stammhaus im Karlsruher Technologiepark eine Spende in Höhe von 5 000 Euro an den Kinderhospiz-Dienst für Karlsruhe und den Landkreis.

Wenn ein Kind schwer oder gar unheilbar erkrankt, ist dies ein schwerer Einschnitt in das Familienleben. Hier beratend und betreuend zur Seite zu stehen, ist das Ziel des Kinderhospiz-Dienstes. Im vergangenen Jahr konnte die soziale Einrichtung 15 Familien so helfen, wie Gründerin und Koordinatorin Flora Asseyer bei der symbolischen Scheckübergabe ausführte.

Harald Deinzer, Geschäftsführer der MegaPart GmbH, betonte, dass sich MegaPart seit ihrer Gründung im Jahr 1999 als Karlsruher Unternehmen definiert und es ihm von daher besonders am Herzen liege soziale Einrichtungen für Kinder und Familien in Karlsruhe zu unterstützen. „Die Mitarbeiter von MegaPart sind zumeist selbst Mitglieder von jungen Familien und haben kleine Kinder. So sind wir für dieses Thema besonders sensibilisiert, denn der Gedanke an schwere Krankheit in der Familie erfüllt uns alle mit Sorge. Da ist es gut zu wissen, dass es Einrichtungen wie den Kinderhospiz-Dienst gibt“, sagte Deinzer.

Der Kinderhospiz-Dienst ist vom Caritasverband und dem ein relativ junger Verein. Er wurde von der Diakonischen Werk Karlsruhe/ de. 2006 gegründet und wird Landkreis mitgetragen.



Flora Asseyer, Gründerin des Kinderhospiz-Dienstes für Karlsruhe und den Landkreis, nimmt den symbolischen Scheck von MegaPart Geschäftsführer Harald Deinzer entgegen.
Foto: pr